

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 48

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ich habe heute meinen ersten Cointreau getrunken.

Ich mag keine Liköre.

Nicht etwa, dass ich alkoholische Genüsse verachte. Im Gegenteil, meine Freunde wissen, wie sehr ich einen Whisky oder einen Cognac oder Gin zu schätzen weiss. (Zu sehr, sagt meine Frau).

Aber nie und nimmer würde ich von diesem klebrigen, süssen Zeugs trinken. Ich bitte Sie, sehe ich vielleicht wie eine Tante aus?

Sie können sich also meinen Schrecken vorstellen, als mich heute jemand, dem ich neulich meine Kennerschaft in gebrannten Sachen laut gepriesen habe, mit lebenswürdiger Bosheit fragt: Und was hältst du vom Cointreau? Denn wirst du ja wohl auch kennen, nicht wahr?

Natürlich hatte ich noch nie in meinem Leben einen Cointreau getrunken. Denn schliesslich ist Cointreau ein Likör.



Whisky-Experte Hans Schlegel, 36, mit der dunklen Vierkantflasche, die den berühmten, harten Likör aus Angers enthält.

Am Nachmittag kaufte ich eine Flasche. Für eine Likörflasche sieht sie sehr männlich aus. Zudem stehen da Sachen drauf, die ich nie bei einem Likör erwartet hätte. «Extra Dry» zum Beispiel.

Und dass er 40 Prozent Alkohol enthält.

Ja, und dann kam der erste Schluck.

Ich will Ihnen nun nicht erzählen, ich sei darauf gleich von meinem Sessel gesprungen und hätte ein Loblied auf den guten alten Cointreau angestimmt. Ich kann nämlich nicht singen.

Aber sein Geschmack hat mir irgendwie zugesagt. Bitter und süss zugleich. Nach dem zweiten Glas wusste ich es genau: bittersüß — mit einem Hauch von Orangen.

Nach dem vierten Glas (oder war es das fünfte?) hatte ich dann den Mut, es ganz offen zu sagen: Ich mag den Cointreau sehr.

(Zu sehr, sagt meine Frau.)